

Die Deutschen zahlen, zahlen und zahlen

Die größten Raubzüge in der Geschichte Europas

Wo ist das "Europa der Vaterländer" geblieben, das Präsident de Gaulle einst beschwor?

Die "[Schnapsdrosseln](#)" im Brüsseler Gourmet-Tempel mit ihrem 16.000-Flaschen-Weinkeller sollten auf [Alkoholentzug](#) und "Leute, wie der italienische EZB-Chef [Mario Draghi](#) gehören eingesperrt", hieß es am [Bayern-Stammtisch](#). Nur zwei Monate danach [rollten Köpfe](#) – trotz Meinungsfreiheit. Die EU-Spesenritter verprassen Steuergeld für [400-€-Menüs](#), [Literweise Champagner für 81,- Euro/ Flasche](#) und alles auf Kosten der Steuerzahler. "[Legale Korruption](#)", wie bei EU-Parlamentarier [Elmar Brok](#), gehöre vor ein Gericht und sollte [bestraft werden \(Zeit\)](#). Mit trickreichen [Finanzmanipulationen](#) schützen die EU-Bürokraten kriminelle Banken und stehlen den Bürgern mit einer Null-Zins-Politik Sparguthaben und Altersvorsorge. Brüssel will die Nationalstaaten abschaffen, eine [Super-Regierung](#) der "Vereinigten Staaten von Europa" errichten, mit Überwachung und Zensur und die Bürger zur Kasse bitten. Reiche Länder wie Deutschland sollen für die [Schulden und Arbeitslosen anderer Länder](#) haften und zahlen, obwohl eine Transferunion nie geplant war.

Was habt ihr aus dem europäischen Traum gemacht?

Die Macht-Elite der EU macht ihre Gesetze selber, genehmigt sich Privilegien, höchste Gehälter und Luxus-Pensionen. [Martin Schulz](#) (SPD), ehemaliger Buchhändler aus Würselen, wurde Präsident in Brüssel und [Multimillionär](#). 4.000 Beamte der EU kassieren mehr als die deutsche Bundeskanzlerin. Die Präsidenten Trust, Timmermans, sowie Juncker und Asselborn aus Luxemburg, der "kriminellen" [LuxLeaks-SteuerOase](#) Europas, genehmigten sich komfortable Gehälter [von monatlich 32.000 Euro](#) plus Privilegien, plus "Zulagen", plus ausufernde Pensionsansprüche, während gleichzeitig Millionen EU-Bürger in Arbeitslosigkeit und Verarmung getrieben werden.

„Wir sind nicht die Untertanen von Brüssel“

Die EU-Elite demonstriert ihre Macht, [Vereinbarungen](#) und Gesetze gelten für sie nicht oder werden nach ihren Vorstellungen geändert, ohne das Volk oder Parlamente zu fragen. Sie verpflichten die Länder Europas, eine Billion Euro in den [7-Jahres-EU-Kohäsionsfond](#) zu zahlen, aus dem der Präsident mit seinen Kommissaren dann im Stil von Patriarchen 450 Milliarden, also weniger als die Hälfte, zur Förderung von Projekten und angeblich "bedürftiger Länder", zumeist für "Wohlverhalten" oder "erfolgreiche Lobbyarbeit", verteilen. "[Die EU ist wie die Mafia](#)" [sagt der britische Politiker Nigel Farage](#).

Das Geld deutscher Sparer wird im Süden verbrannt

Das aktuelle EU-System erlaubt im Prinzip jedem EU-Staat, sich so viel Geld zu drucken bzw. Kredite aufzunehmen, wie er will. Die verschuldeten [PIGS-Staaten Südeuropas](#), allen voran Griechenland und [Italien](#), machen davon ausgiebig Gebrauch, zu Lasten der sparsameren Nachbarn im Norden. Dazu Professor Hans-Werner Sinn: "[Vermögen und Geld deutscher Sparer wird im Süden verbrannt](#)".

'Mr. Dax' Dirk Müller: "Die dürfen über die EZB bei uns anschreiben, ohne jemals zu zahlen"

Die Bilanzsumme der EZB mit faulen Papieren hat inzwischen die Rekordsumme von über 4 Billionen Euro erreicht. Prof. Sinn: "Der Euro hat im Prinzip nie richtig funktioniert. Wir sind in einer Transferunion gelandet. Die EU verschiebt die Gelder innerhalb der Staaten ohne Legimitation der Bürger oder Parlamente.

Obendrein kritisiert und verklagt die EU auch noch "missliebige" Mitgliedsländer wie Ungarn (Juncker: "Der Diktator"), [Tschechien und Polen](#), (Asselborn: "[Unrechtsstaaten](#)"), verhängt [Sanktionen](#) gegen Österreich, England, Russland, die [USA](#). Das ist "[Täuschung und knallharter Betrug an den Bürgern und Ländern der EU](#)", schreibt die DMN, ein beispielloser Machtmissbrauch des EU-Establishments in Brüssel.

Sie wollen ein neues Europa bauen

Mit dem Experiment einer Umsiedlungspolitik will die EU-Elite ein neues Europa und damit ein neues Deutschland schaffen. Die EU sieht in der "[RELOCATION-Studie](#)" eine Massenmigration von 200 Millionen Migranten allein für Deutschland als machbar an. Diese Flutung mit meist islamischen Migranten ist einmalig in der Welt. Sie wird die Identität und Kultur der EU-Gesellschaften verändern. Der britische Politiker Nigel Farage fragte, wie viele der EU-Abgeordneten Geld vom jüdischen Spekulant und Multi-Milliardär [George Soros](#) und seinem Plan der 'Open-Society' erhalten haben. Die Rede und die Pläne von Kanzlerin Merkel vor dem EU-Parlament im [November 2018](#), die vom Soros-Vertrauten [Gerald Knaus](#) beraten wird, bezeichnete Farage als Putsch.

Deutschland soll zahlen, sogar für den BREXIT

Deutschland wird von der EU immer mehr zur Kasse gebeten. Die Regierung in Berlin kassiert von den Bürgern erdrückende Steuern, die [„sprudeln“](#), wie sich die Politiker freuen. Sie treiben damit aber nicht nur die Bürger, sondern auch die Renten- und Sozialkassen in die Verschuldung. Der umstrittene und von Kanzlerin Merkel nach Brüssel [„entsorgte“](#) EU-Kommissar [Günther Öttinger \(CDU\)](#), nicht gerade ein würdiger EU-Repräsentant, verlangt von Deutschland sogar 12 Milliarden Euro als Ausgleich für den Brexit, den Austritt Großbritanniens aus der EU. Den italienischen Minister Salvini bezeichnete er als [„Drecksack vom Feinsten“](#) und Kollege EU-Ratschef Donald Trust dachte über [„einen Platz in der Hölle“](#) für gleichgesinnte kritische EU-Bürger nach.

Machtmissbrauch und Korruption

Mit jährlich 55 Mrd. Euro aus dem Agrarfond "fördert" die EU die Landwirtschaft, vorwiegend Großbetriebe (Milliardär [Fielmann-Optik](#) erhält 637.000 €) und verzerrt damit Märkte und gerät in den Verdacht der Korruption. Mit Agrar-Subventionen und Zöllen schotten die Kommissare die EU gegenüber anderen Märkten ab. Sie treiben Bauern der [Entwicklungsländer](#) in Afrika, Nahost und Fernost in den Ruin. Kein EU-Bürger und kein Parlament hatten die EU-Kommissare hierzu ermächtigt.

Dieses Europa haben die Bürger nie gewollt.